

**BEIRAT FÜR INTEGRATION UND MIGRATION
DER LANDESHAUPTSTADT MAGDEBURG**

Entwurf – Ergebnisprotokoll der 4. öffentlichen Sitzung des Beirates für Integration und Migration am 21.09.2022 von 17:00 bis 19:00 Uhr im Rathaus, Franckesaal

Ergebnisprotokoll

Teilnehmende Mitglieder aus den Fraktionen

Fraktion	Vorname, Name	Teilnahme
CDU	Herr Stadtrat Manuel Rupsch	ja
SPD	Frau Stadträtin Steffi Meyer Vertreten durch Stadträtin Julia Brandt	ja
Bündnis 90/Die Grünen- future!	Frau Stadträtin Kathrin Natho	ja
Die LINKE	Frau Stadträtin Nadja Lösch	ja
AFD	Herr Stadtrat Christian Mertens	
Gartenpartei/Tierschutzallianz	Frau Stadträtin Aila Fassl	
FDP/Tierschutzpartei	Frau Stadträtin Evelin Schulz	entschuldigt

Teilnehmende Mitglieder aus der Bevölkerung mit Migrationshintergrund

Struktur / Gremium	Vorname, Name	Teilnahme
Beirat für Integration und Migration	Frau Saadet Ismayil	ja
Beirat für Integration und Migration	Herr Dr. Amjad Alhajjh	ja
Beirat für Integration und Migration	Frau Olesya Becker	ja
Beirat für Integration und Migration	Herr Krzysztof Blau	ja
Beirat für Integration und Migration	Frau Hoang Ha Vu Thi	ja
Beirat für Integration und Migration	Herr Ekrem Tahiri	ja
Beirat für Integration und Migration	Frau Kavita Ghone-Schmiedecke	ja
Beirat für Integration und Migration	Herr Dr. Venugopal Reddy Bireddy	ja

Teilnehmer/-innen bestellte Nachrücker

Struktur / Gremium	Vorname, Nachname	Teilnahme
Beirat für Integration und Migration	Herr Moustapha Boutlilis	
Beirat für Integration und Migration	Herr Tsegaye Wolde	

BEIRAT FÜR INTEGRATION UND MIGRATION
 DER LANDESHAUPTSTADT MAGDEBURG

Teilnehmer/-innen aus der Verwaltung

Organisationseinheit Ressort	Vorname, Name	Teilnahme
Büro OB. Amt für Gleichstellungsfragen, Amtsleiterin Gleichstellungsbeauftragte	Heike Ponitka	ja
Dezernat IV - Schulverwaltungsamt	Kerstin Richter	Ja
Dezernat V - Jugendamt	Angelika Achatzi	ja
Dezernat V, Büro der Beigeordneten Integrationskoordinatorin	Laura Lubinski	ja
Dezernat V, Stabsstelle V/01, Projektmanagement	Kerstin Boeck	ja

Geschäftsführung des Beirates	Vorname, Name	Teilnahme
Dezernat V, Koordinator für Integration & Migration GF-Beirat	Abdoul Coulibaly	ja

Teilnehmende Gäste

Struktur – Organisation	Vorname, Name	Teilnahme
AGSA	Jana Bach	ja
Sprecher AG-Arbeit und Ausbildung – Oskar Kämmer Schule Gemeinnützige Bildungsgesellschaft mbH		
BeReshith e. V.	Ellen Rublow	ja
AFIMA	Gul Ghutai Talash	ja

1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

Der Beiratsvorsitzende Herr Blau begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

In zwei Fällen wird auf Unstimmigkeiten im Zusammenhang mit der Zustellung der Einladung zur öffentlichen Sitzung hingewiesen.

Die Geschäftsführung wird auf die Hinweise nachgehen und den hinterlegten Verteiler bei der KID abgleichen und ggf. Adressenkorrekturen vornehmen.

Die Tagesordnung wird von den Mitgliedern angenommen und die Beschlussfähigkeit vom Beiratsvorsitzenden festgestellt.

2. Bestätigung des Ergebnisprotokolls der Sitzung am 06.04.2022

Das Protokoll der Beiratssitzung am 06.04.2021 wird, wie vorgelegt, angenommen.

3. Rückblick auf die Jubiläumsveranstaltung des Beirates für Integration und Migration am 06.07.2022 im Rathaus, Ratsdiele „Ernst-Reuter“ – Teilnahme und Mitwirkung von Beiräten

Die Jubiläumsveranstaltung musste aus Pandemiegründen 2 verschoben werden. Am 06. Juli 2022 fand die Veranstaltung unter großer Resonanz statt. Mehr als 100 Sympathisierenden und Mitstreitenden haben an der Festveranstaltung teilgenommen.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Verleihung des Engagement-Sonderpreises des Beirates für herausragendes Engagement in der Landeshauptstadt Magdeburg. Der Preis wurde durch die Magdeburger Rotary Clubs gestiftet und ging an Gabriele Tuljus. Frau Tuljus wurde für ihr außergewöhnliches und langjähriges Engagement für die gelingende Integration gewürdigt.

Für die Retrospektive waren ehemalige Mitglieder des Beirates und beauftragte für die Belange der Menschen mit Zuwanderungsgeschichte in Magdeburg im Einsatz im Rahmen eines moderierten Zeitzeugengesprächs.

Der Vorsitzende des Beirates bedankt sich am Ende seines mündlich vorgetragenen Berichtes bei den Mitgliedern des Beirates für Integration und Migration und bei allen Sympathisierenden und Mitstreitenden für die Teilnahme, die zum Gelingen der Veranstaltung geführt hat.

4. „ES REICHT“ Initiative zu fairer und würdiger Teilhabe an der Gesellschaft

Die Initiative wurde durch Herrn Aram Badr, Pressesprecher und Vorstandsmitglied des Syrisch-Deutschen Kulturverein e. V. vertreten.

Auf Bitte der Sitzungsleitung berichtet Herr Badr über Hürden, vor die viele Teilnehmer*innen der Initiative bei ihrer aufenthaltsrechtlichen Integration stehen, die abgetragen werden müssen. Zudem informiert er über die Beweggründe des Engagements der Initiative in Magdeburg.

BEIRAT FÜR INTEGRATION UND MIGRATION DER LANDESHAUPTSTADT MAGDEBURG

Die Initiative wurde bei Organisation ihrer Demonstration vor der Ausländerbehörde von verschiedenen Menschen in und außerhalb Magdeburg unterstützt. Sie ist und bleibt eine reine Magdeburger Initiative. Folgende Anliegen bzw. Problemlage werden als Kernaufforderung der Initiative genannt:

- Umgang der Ausländerbehörde mit den Klienten
- Lange Bearbeitungszeit der Anträge
- Mangelhafte Ansprechbarkeit

Die Initiative plant ein Gespräch mit der Ausländerbehörde und hofft auf Lösungen im Bereich von Personal und Digitalisierung.

Der Beirat nimmt die Informationen zur Kenntnis und weist auf seine eigenen Bemühungen für die Verbesserung der Situation bei der Ausländerbehörde hin. Mit der Leitung der Ausländerbehörde wurden zu diesem Zweck regelmäßig Gespräche vor Ort in der Ausländerbehörde und im Rahmen von öffentlichen Sitzungen des Beirates geführt.

Bei Bedarf können Protokolle des Beirates zum Nachweis der Bemühungen zur Verfügung gestellt werden.

Der Beirat für Integration und Migration will als politische Gremium bei der Lösungssuche weiterhin engagiert bleiben.

Dem Vorstand wird empfohlen, ein Schreiben zur kritischen Situation in der Ausländerbehörde an die Fraktionen des Stadtrates zu richten, um der Ernst der Lage noch einmal darzustellen. Damit sollen die Fraktionen eine bessere Orientierung zur Lage bekommen.

Herr Blau bedankt sich bei der Initiative und bittet Frau Rehm um ihre Information zu den aktuellen Herausforderungen in der Migrationssozialarbeit

5. Information über aktuelle Herausforderungen in der Migrationssozialarbeit

Frau Rehm bedankt sich für die Einladung als Sprecherin des Arbeitskreises Migration. Sie resümiert die Herausforderung in der Migrationssozialarbeit wie folgt:

- Der Beratungsbedarf wird aufgrund der Entwicklungen der Flüchtlings- und Integrationspolitik immer größer;
- Viele Klient*innen suchen sehr lange Zugang zu den Infrastrukturen wie Kita- und Hortplätze;
- Die Migrationssozialarbeit steht vor Sicherheitsfragen wegen der Traumatisierung von Klient*innen
- Überforderung und Burn-out Symptome häufen sich;
- Zielgruppe wie Afghanen und Ukrainer*innen und EU-Bürger*innen dürfen auch zur Migrationsberatung

Dem entgegen gibt es die Mittelkürzung auf das Niveau der Förderung von 2018. Hinzu kommt das Problem der Eigenanteilfinanzierung bei den Trägern.

BEIRAT FÜR INTEGRATION UND MIGRATION DER LANDESHAUPTSTADT MAGDEBURG

In Bezug auf die Problemlage in der Ausländerbehörde der Landeshauptstadt Magdeburg steht der AK-Migration in Kontakt mit der Ausländerbehörde. Es wurden neue Termine für weitere Zusammenkünfte bereits ausgemacht.

Herr Blau bedankt sich im Namen des Beirates für Integration und Migration bei Frau Rehm. Mit Blick auf die ausführliche Diskussion unter Top 4 und 5 zu den überbrachten Beschwerden bringt er die Beschlussvorlage zur die Rückstandsabarbeitung von Anträgen und Beschleunigung von Verfahren bei der Ausländerbehörde der Landeshauptstadt Magdeburg ein.

Die stimmberechtigten Mitglieder des Beirates für Integration und Migration stimmen ab.

Abstimmungsergebnis
12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimme
0 Enthaltung

Der Beirat für Integration und Migration beschließt die Empfehlung –
Beschluss-Nr. 01 / BfIM-2022

Der Beschluss wird dem Protokoll der Sitzung beigefügt und erlangt Bestandskraft, wenn das Protokoll bestätigt ist.

6. Beendigung des Bundesprogramms „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“

Herr Blau begrüßt Frau Fahrtmann-Fischer für die Teilnahme an der Sitzung und für ihre Expertise sowie thematische Begleitung der Beiräte.

Frau Fahrtmann-Fischer gibt Rahmendaten des Bundesprogramms in Bezug auf die Umsetzung in Magdeburg.

- Sprach-Kitas gibt es seit 2016 in Magdeburg
- Aktuell sind es insgesamt 31 Kitas in Magdeburg, die das Programm umsetzen
- Das Bundesprogramm stellt eine große Entlastung für die Kita-Teams dar.

Die Gruppen fragen sich, wie es weitergehen soll und sind in Sorge, dass der Stopp, negative Auswirkungen für Kitas mit sich bringen könnten.

Der Bund arbeitet daran, eine Verlängerung des Programms für 6 Monate zu beschließen.

Die Beiräte nehmen ebenso die konkurrierende Ausrichtung des Bundesprogramms „Sprach-Kitas“ mit dem „Gute Kita-Gesetz“. Beide können und dürfen einander nicht ersetzen.

Es wird festgestellt, dass das Auslaufen des Bundesprogramms dazu führt, dass es am falschen Ende gespart würde und die Kinder insbesondere vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie und ihre negativen Folgen mit diversen Probleme konfrontiert werden könnten.

Auf eine Frage zu Unterstützungsangeboten für Kinder mit Behinderung tauschen sich die Beiräte mit Expert*innen und erfahrenen Teilnehmenden über vorhanden Möglichkeiten.

Es werden folgende Ansprechpartner*innen empfohlen:

BEIRAT FÜR INTEGRATION UND MIGRATION DER LANDESHAUPTSTADT MAGDEBURG

- Anne-Frank-Schule Magdeburg
- Herr Dr. Barth (Gehörlosen Verband)

Für die Unterstützung der Weiterführung des Bundesprogramms wird dem Beirat empfohlen, ein Schreiben an das Land Sachsen-Anhalt zu richten.

7. Informationen aus der Verwaltung zum Stand der Befragung von Migrant*innen sowie zum Umgang mit der Empfehlung des Beirates zur Unterzeichnung der Charta der Vielfalt

Die Koordinatoren für Integration informieren über die entsprechenden Vorgänge.

- An der Befragung von Migrant*innen wird weiterhin gearbeitet
- Die Fragebogen werden in den nächste zwei Wochen bereitgestellt.
- Die Empfehlung des Beirates für Integration und Migration an den Oberbürgermeister Dr. Trümper zur Unterzeichnung der Charta der Vielfalt wurde dem OB im Rahmen der OB-DB am 10.02.2020 vorgelegt.
- Über die Empfehlung wurde gesprochen und der Bezug zum Leitbild der Landeshauptstadt Magdeburg festgestellt. Über die Unterzeichnung wurde seiner Zeit jedoch keine Festlegung getroffen.
- Mit Schreiben der Geschäftsführung am 22. September 2022 ist die Erinnerung des Beirates an die Empfehlung und die Bitte um Unterzeichnung bei der Oberbürgermeister Frau Borris eingereicht und der Vorgang in die Wiedervorlage gegeben worden.

8. Jahresbericht des Beirates / Integrationsbeauftragten 2022

Der Vorsitzende des Beirates für Integration und Migration Herr Blau informiert die Beiratsmitglieder über die ausstehende Abgabe des Jahresberichtes 2021 des Beirates / Integrationsbeauftragten und bittet sie um Zuarbeiten zu Ihren Tätigkeiten für den Beirat im Berichtszeitraum.

Die Frist der Abgabe ist auf September bzw. Oktober 2022 gesetzt.

9. Verschiedenes

Unter Verschiedenen werden allgemeine Informationen sowie Hinweise gegeben und Einladungen ausgesprochen.

- Bitte des Jugendamtes an den Beirat um Unterstützung bei der ersten Inobhutnahme von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen, die aus verschiedenen Ländern nach Magdeburg gekommen sind.
- Interkulturelle Woche Magdeburg 2022 – Start ab 25. September 2022 Aktionswoche bis 03. Oktober 2022
- Insgesamt 30 Organisationen beteiligen sich mit 40 Beiträgen an der Veranstaltung.
- Einladung der Stabsstelle Jugendhilfe-; Sozial- und Gesundheitsplanung an den Beirat zur Informationsveranstaltung Stand „Integrationskonzept der Landeshauptstadt Magdeburg ab 2022“ am 30. September 2022 im Familienhaus.

BEIRAT FÜR INTEGRATION UND MIGRATION
DER LANDESHAUPTSTADT MAGDEBURG

Der Vorsitzende des Beirates bedankt sich bei den Beiratsmitgliedern sowie bei den beitragsleistenden und teilnehmenden Gästen für die konstruktive Beratung am Ende und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 19:00 Uhr